

Bildungs-Programm 2024

Impressum

Herausgeber:

Deutscher Klöppelverband e.V.

Carlstr. 50

52531 Übach-Palenberg

www.deutscher-kloepfelverband.de

Redaktion: Arbeitskreis Ausbildung

Gestaltung und Druckvorstufe: Sabine Pichl

Leiterin Arbeitskreis Ausbildung:

Bärbel Ries

In der Botacht 3

54340 Longuich

Umschlag-Foto:

Wüstensturm. Entwurf und Ausführung Franziska Kaiser

INFORMATIONEN

- 4 Tagungshäuser
- 6 Dozenten
- 40 Vereinbarung zur Modulreihe
„Kursleiter/Kursleiterin“
- 41 Aufstellung der Modulreihe
- 42 Teilnahmebedingungen
- 43 Anmeldung

WORKSHOPS

- 8 Geklöppelte Handschuhe - mal festlich -
mal pfiffig
- 9 Unsichtbare Anfänge und Endungen,
Teil 2 - online
- 10 Gewusst wie!
- 11 Spitze, Kunst und Farbe
- 12 Perspektive in der modernen Stadt
- 13 CorelDRAW, Teil 1
- 14 Geklöppelte Miniaturen
- 15 Pompadour
- 16 Mit zwei Paaren klöppeln durch's Jahr
- 17 Blüten und andere Formen in
verwandelter Guipuretechnik
- 18 Besondere Wirkungen durch Raster-
veränderungen
- 19 Architektur
- 20 Spitzenleben - Hochzeit
- 21 CorelDRAW, Teil 2
- 22 Großer Kreis in Torchonspitze, Teil 1
und Teil 2

LEHRGÄNGE

- 23 Pariser Spitze - online
- 24 Malteser Spitze
- 25 Chantilly-Spitze
- 26 Point de Lille
- 27 Flandrische Spitze, Teil 2
- 28 Rosaline Perlée für Anfänger
- 29 Hinojosa-Spitze
- 30 Binche, Teil 3
- 31 Withof-Spitze
- 32 Flandrische Spitze - Entwurf
- 33 Lehrerfortbildung

KURSLEITERAUSBILDUNG

- 34 Bänderspitze, Teil 2
- 35 Cluny-Spitze, Teil 1
- 36 Anfang, Rand und Abschluss

GESTALTUNGSSEMINARE

- 37 Grundlagen des Gestaltens - Raum
und Form, Teil 1 und Teil 2
- 38 Grundlagen des Entwerfens - Formen-
lehre
- 39 Modulreihe „Grundlagen des Entwer-
fens“ - GdE4

4





Evangelisches Allianzhaus Bad Blankenburg

Esplanade 5 - 10a, **07422 Bad Blankenburg**

Tel.: +49 36741 21-0, www.allianzhaus.de

Preis (2023, VP): EZ € 97 / DZ € 79 pro Person

Tagungspauschale € 12 pro Person und Tag

Tagungsraum € 7,50 pro Person und Tag



Katholische Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstr. 13, **49661 Cloppenburg**

Tel.: +49 4471 188-0, www.ka-stapelfeld.de

Preis (2023/2024, VP): EZ € 94, DZ € 84 pro Person

Tagungspauschale und Tagungsraum enthalten



Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah

Berg Moriah 1, **56337 Simmern / Westerwald**

Tel.: +49 2620 941-0, www.bergmoriah.de

Preis (2023, VP): EZ € 103,50

(Tagungspauschale und Tagungsraum enthalten)



Haus der Kirche - Evangelische Akademie Baden

Dobler Straße 51, **76332 Bad Herrenalb**

Tel.: +49 7083 928-0, www.hdk.ev-akademie-baden.de

Preis (2023, VP): EZ € 87, DZ € 67 pro Person

Tagungsraum enthalten

5



Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer

Josef-Kentenich-Weg 1, **76863 Herxheim (bei Landau in der Pfalz)**

Tel.: +49 7276 7618, www.marienpfalz.de

Preis (2023, VP): EZ: € 70

Tagungsraum enthalten



Bildungshaus Kloster Schwarzenberg

Klosterdorf 1, **91443 Scheinfeld**

Tel.: +49 9162 92889-0, www.kloster-schwarzenberg.de

Preis (2023, VP): EZ € 80

€ 10 für den Tagungsraum einmalig



Schönstattzentrum Marienhöhe

Josef-Kentenich-Weg 1, **97074 Würzburg**

Tel.: +49 931 70567-0, www.schoenstatt-wuerzburg.de

Preis (2023, VP): EZ € 82, DZ € 75 pro Person

Tagungsraum enthalten



Yolande Beeckman

hat 1984 mit dem Klöppeln angefangen. Nach verschiedenen Ausbildungen, unter anderem beim Deutschen Klöppelverband e.V. und einer fünfjährigen Ausbildung in zeitgemäßem Entwerfen an der Kunstakademie in Ninove (Belgien) unterrichtet sie seit 1993 verschiedene traditionelle und zeitgemäße Spitzentechniken.



Sybille Beier

klöppelt seit mehr als 30 Jahren. Sie absolvierte die Kursleiterausbildung für das Klöppelhandwerk beim Sächsisch-Erzgebirgischen Klöppelverband e.V. und legte im Jahr 2017 die Prüfung zur Fachkraft für Klöppeltechnik an der Handwerkskammer Chemnitz ab. Besonders interessiert sie sich für historische Spitzen und deren technische Umsetzung.



Britta Bensch

klöppelt seit 2002. Sie durchlief die Kursleiterausbildung beim Deutschen Klöppelverband e.V. und nahm an den darauf folgenden Gestaltungsseminaren teil. Ihr Erkennungsmerkmal sind ihre sauber ausgearbeiteten Spitzen und Spitzenabschlüsse. Mit ihrer Begeisterung für die zeitgemäße Spitze möchte sie möglichst viele Klöpplerinnen und Klöppler anstecken.



Elke Bergmann-Geibig

klöppelt seit 1981. Beim Verband hat sie die A-C Kurse, Struktur- und Farbseminar absolviert und weiterführende Technik- und Gestaltungskurse belegt. Seit 2004 unterrichtet sie an der VHS verschiedene Spitzenarten. 2019 hat sie die Gesellenprüfung als Textildesignerin im Handwerk bestanden.



Barbara Corbet

hat alle Leistungs- und Gestaltungskurse beim Deutschen Klöppelverband besucht. Sie unterrichtet in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Zeitgemäßen Spitze sowie auf der zeichnerischen Erarbeitung von traditionellen Spitzen.



Katja Finck

beendete 1991 ihre Ausbildung als Druckformherstellerin, verlagerte 1993 ihren Schwerpunkt in Richtung Design an der Carl-Hofer-Schule in Karlsruhe. Arbeitet seit 1996 als staatlich geprüfte Grafik-Designerin in etablierten Werbeagenturen, in denen sie in 5 Jahren Erfahrung im Printbereich sammelte. Seit 2001 ist sie als frischaffende Designerin tätig und Dozentin an der Kunstschule Villa Wieser.



Marianne Geißendörfer

klöppelt seit 1983 und hat beim Deutschen Klöppelverband e.V. die Leistungslehrgänge A-C, diverse Gestaltungsseminare bei Barbara Saupe und Ruth Bühlmann besucht und ist Teilnehmerin an diversen Projekten. Ihre Leidenschaft ist die Gestaltung und Weiterentwicklung der zeitgemäßen Spitze. Zu diesem Thema hat sie auch schon einige Publikationen veröffentlicht.



Katja Grieb

absolvierte 2022 die Ausbildung zur Textildesignerin im Handwerk mit Schwerpunkt Klöppeln bei Barbara Corbet. Sie möchte unsere schöne Handarbeit weitergeben, so dass sie nicht in Vergessenheit gerät. Wichtig dabei ist ihr auch, dass sie in die heutige Zeit passt und nicht in der Schublade ihr Dasein fristet.



Birgit Härtel

Birgit Härtel arbeitet freiberuflich als Textildesignerin. Seit 2003 entwickelt Sie Schmuck und Accessoires aus Edelmetall und gibt ihr Wissen in Kursen weiter. Seit 2015 ist sie eine der Dozentinnen der Kursleiterinnen Ausbildung des Sächsisch-erzgebirgischen Klöppelverbands e. V.



Ute Klug

klöppelt seit 30 Jahren. Diese „alte Technik“ mit neuen Entwürfen in die heutige Zeit zu transportieren, liegt ihr sehr am Herzen. Sie betrachtet Klöppeln als ein nebenwirkungsfreies Therapiemittel, um die Hektik der heutigen Zeit zu entschleunigen. 2016 hat sie den Vorbereitungslehrgang zur Textildesignerin im Handwerk, Fachrichtung Klöppeln, abgeschlossen.



Barbara Luderich

klöppelt seit 1986. Von 1998 - 2000 war sie stellvertretende Vorsitzende beim Deutschen Klöppelverband e. V. Sie hat Kurse zu verschiedensten Themen beim Deutschen Klöppelverband und zu künstlerischen Themen an der freien Kunstakademie Gerlingen besucht. Sie möchte Klöppelspitze mit moderner Kunst verbinden. Dabei spielt gezielt eingesetzte Farbigkeit eine große Rolle.



Elke Mauritz

klöppelt seit 1990. Sie absolvierte beim Deutschen Klöppelverband e.V. die Leistungskurse A - C, Strukturen- und Farbenseminar und weitere Kurse. Im Juni 2019 legte sie die Prüfung zum Textilgestalter im Handwerk / Fachrichtung Klöppeln ab. Im Laufe der Zeit entwickelte sie eine Vorliebe für die Cluny- und Guipure-Spitzen.



Dana Mihulková

hat die Klöppelschule in Vamberk (Tschechien) besucht. Ihre Kursleiterausbildung beim Deutschen Klöppelverband hat sie im Jahre 2018 abgeschlossen. Sie ist von Klöppelspitzen fasziniert und sucht ständig nach neuen Verfahren und Anwendungsmöglichkeiten.



José van Pamelena-Hagenaars

Seit ihrer Ausbildung in Brügge vor vier Jahrzehnten betreibt sie das Klöppeln professionell. Als ausgezeichnete Kennerin der Spitzengeschichte fühlt sie sich den historischen Spitzen verbunden. Genauso liegt ihr aber auch die Weiterentwicklung der Spitze am Herzen. Inspiriert durch neue, ungewöhnliche Materialien entstehen neue zeitgemäße Entwürfe.



Yvonne Scheele-Kerkhof

arbeitete maßgeblich an der Entwicklung von der Duchesse-Technik hin zur Withof-Technik mit und setzt diese ideenreich und spielerisch ein, wie auch ihr neuestes Buch - „Withof...before and after“ zeigt.



Dorothee Spies

klöppelt seit 20 Jahren. Sie absolvierte alle Kursleiterausbildungen und Gestaltungsseminare. Daneben besuchte sie einige Technikkurse. Ihre Leidenschaft liegt im Bereich Bänderspitze. Vor 5 Jahren lernte sie die Spanische Bänderspitze aus Hinojosa kennen und lieben und gibt seitdem Kurse hierzu.



Liesel Steber

klöppelt seit mehr als 30 Jahren. Sie hat beim DKV alle Kursleiterlehrgänge und Gestaltungsseminare besucht. Ihr besonderes Interesse gilt der modernen, zeitgemäßen Spitze.



Helga Ullmann

hat die Kursleiterausbildung im Deutschen Klöppelverband e. V. absolviert und vermittelt seitdem beim Klöppelspitzen-Kongress im Kinderkurs das „Klöppeln - kinderleicht“. 2000 belegte sie ihren ersten CorelDRAW-Kurs und spezialisierte sich im Zeichnen mit dem CorelDRAW-Programm. Sie zeichnet seit 2010 viele Klöppelbriefe, deren Technische Zeichnungen und Details für den Deutschen Klöppelverband e. V.



Esther Wanzenried

Die Weitervermittlung im Bereich der Gestaltung und der Technik der Zeitgemäßen Spitze ist ihr ein Anliegen. Sie unterrichtet seit vielen Jahren in Deutschland und der Schweiz.



Martina Wolter-Kampmann

Schon früh fasziniert von verschiedenen Handarbeitstechniken wurde das Klöppeln zum Lebensinhalt. Nach der Ausbildung im Kantenzentrum Brügge und vielen Fortbildungen liegt ihr Hauptaugenmerk vor allem auf der Jugendarbeit und den technischen Herausforderungen traditioneller Spitzentechniken, um der Klöppelspitze eine Zukunftsperspektive zu geben.



8

Zum festlichen Anlass zieht man sich gerne besonders schön an. Ein geklöppelter Handschuh ist dabei ganz sicher ein Hingucker und peppt das Outfit auf.

Im Workshop entwerfen Sie selbst einen Handschuh, der in traditioneller oder moderner Spitze ausgeführt werden kann. Sie erstellen unter fachkundiger Anleitung einen zur eigenen Hand passenden Grundschnitt, auf dem der Entwurf gemacht wird. Es kann auch nur ein Teil des Handschuhs, wie z. B. eine Stulpe geklöppelt werden.

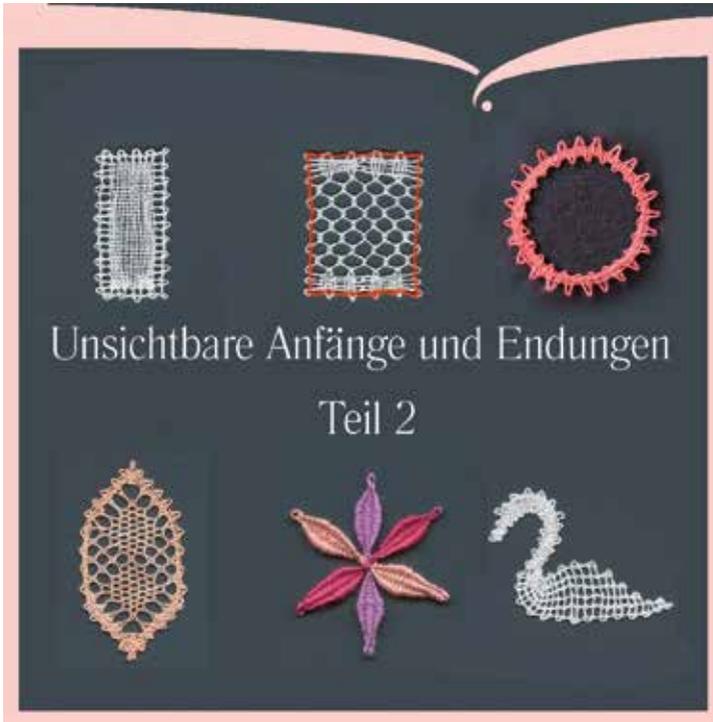
Alternativ steht der abgebildete Handschuh als Klöppelbrief zur Verfügung.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Rasterspitzen wie Torchonspitze oder Point de Lille Spitze, Spaß am Experimentieren mit modernen Gründen.

Kursnummer	W01 56337.24
Termin	Mi 24.01.2024, 15:00 Uhr - So 28.01.2024, 11:00 Uhr (40 UE)
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Unsichtbare Anfänge und Endungen, Teil 2 - online

W

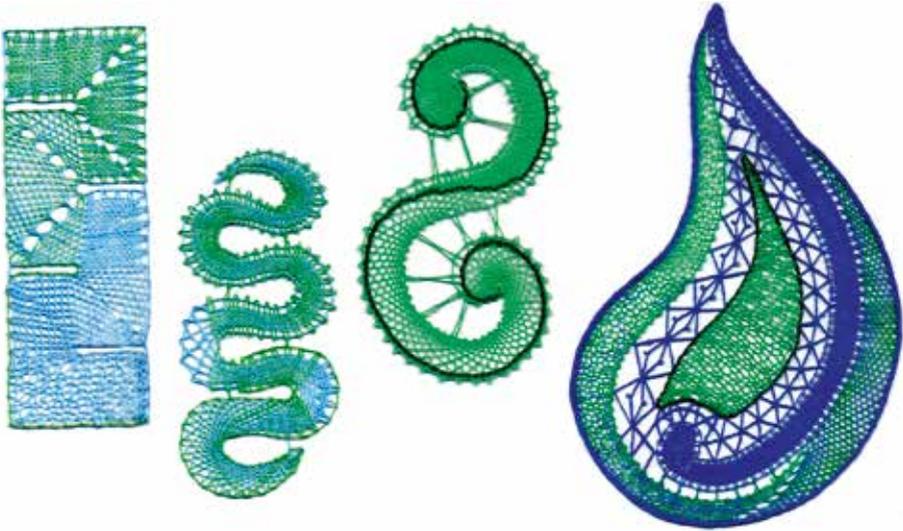


9

Im zweiten Teil zu dem Thema „Unsichtbare Anfänge und Endungen“ gehen wir auf speziellere Anwendungen mit Zauberfäden, extra Schlägen und Knoten ein. Ich zeige spannende Versteckmöglichkeiten, damit das Zusammenfügen und Beenden am unteren Rand so gut wie gar nicht mehr zu sehen ist.

Voraussetzungen: Vorkenntnisse aus dem Teil 1, Umgang mit Zauberfäden und Beherrschen der Innennadelkante.

Kursnummer	W02 online.24
Termin	Sa 17.02.2024, So 18.02.2024 und Sa 24.02.2024 Jeweils 9:00 -11:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr (20 UE)
Ort	Online
Dozentin	Martina Wolter-Kampmann
Kursgebühr	Mitglieder: 80 € Nichtmitglieder: 170 €



- 10** Moderne Spitzenentwürfe stellen an die Klöpplerin/den Klöppler neue Herausforderungen, was Anfänge und Enden angeht, Kurven und Eckbildung, farbliche Gestaltung mittels moderner Gründe, verschiedene Ränder und andere Gestaltungsmöglichkeiten wie Löcher oder Einsatz von Konturfäden.

Mit diesen Themen beschäftigen wir uns in diesem Lehrgang. Zum Üben klöppeln Sie im Kurs kleine Entwürfe und zur Vertiefung des Erlernten gibt es eine größere Abschlussarbeit.

Kursnummer	W03 76332.24
Termin	Mo 26.02.2024, 15:00 Uhr - Fr 01.03.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Haus der Kirche – Ev. Akademie Baden 76332 Bad Herrenalb
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

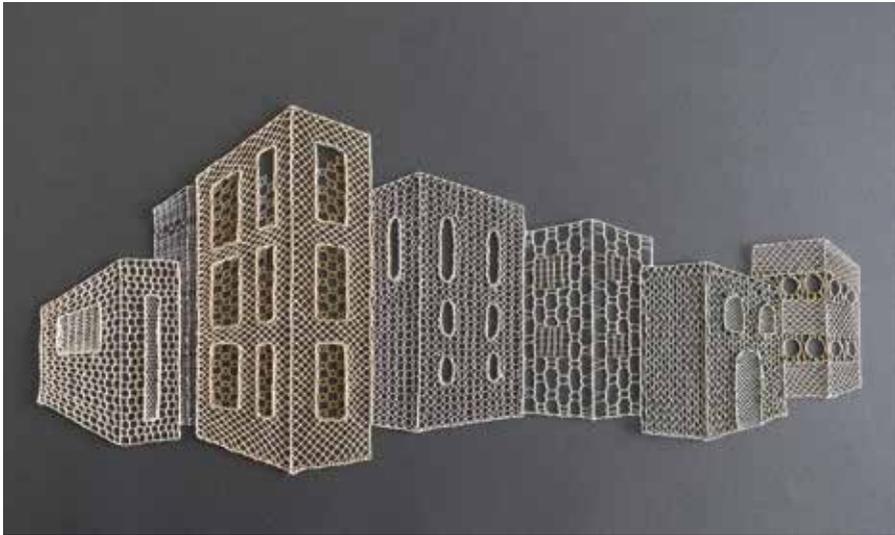


Spitze, Kunst und Farbe gehen eine künstlerische Beziehung ein. In diesem Kurs werden verschiedene künstlerische Ansätze, Disziplinen und Techniken miteinander verbunden um neue Spielräume und Erfahrungen zu öffnen. Viele Elemente fließen in die Entstehung unserer Werke ein: Klöppelspitze, Grafik, Komposition sowie Farben zur Schaffung von Kontrast und Harmonie. Wir arbeiten auf Leinwand mit Gouache Farben und überlegen immer: Wie wirkt Klöppelspitze in dieser Komposition? Dabei steht Leichtigkeit und Transparenz im Vordergrund. Lassen Sie sich ein auf das Experiment Spitze, Kunst und Farbe. Wir überlegen gemeinsam, wie Klöppelspitze am besten zur Geltung kommt. Wenn Sie keine Idee haben, wir haben genug. Sie sollten eine geübte Klöpplerin sein und die Grundschnitte sicher beherrschen.

Kursnummer	W04 56337.24
Termin	Mo 26.02.2024, 18:00 Uhr - Sa 02.03.2024, 10:00 Uhr (40 UE)
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald
Dozentinnen	Barbara Luderich / Liesel Steber
Kursgebühr	Mitglieder: 250 € Nichtmitglieder: 340 €



Perspektive in der modernen Stadt



Entwurf und Ausführung: Esther Bachmann

12

Im Workshop werden Perspektiven kennengelernt, die auf den Fluchtpunkten beruhen und mit geometrischen Mitteln erstellt werden. Aus den vorgestellten und angewandten Perspektiven kann eine ausgewählt werden. Dazu wird eine moderne Stadt konstruiert und in Spitze umgesetzt.

Voraussetzung: Seminare Grundlagen der Gestaltung

Kursnummer	W05 76332.24
Termin	Di 05.03.2024, 18:00 Uhr - So 10.03.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Haus der Kirche – Ev. Akademie Baden 76332 Bad Herrenalb
Dozentin	Esther Wanzenried
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

CoralDRAW, Teil 1

(nur für Windows)

W

Für Einsteiger, die Interesse haben, Klöppelbriefe mit PC zu zeichnen.

Es werden für die Kursleiterlehrgänge, Workshops, Volkshochschulkurse und Publikationen immer mehr Zeichnungen mit dem PC angefertigt. Diese geben einen sauberen Eindruck und den echten Farbton des Brügger Farbcodes mit den definierten Druckfarben einheitlich wieder. Sie lernen die Grundlagen und Werkzeuge des Programmes kennen. Kenntnisse zur Umsetzung einfacher Klöppelbriefe mit deren Technischer Zeichnung werden vermittelt.

Voraussetzungen:

- Kursleiterausbildung ist hilfreich, der Brügger Farbcode wird vorausgesetzt
- Allgemeine PC-Kenntnisse
- Laptop, **nur Windows-Betriebssysteme**
- USB-Stick (mindestens 16 GB)
- Programm CoreIDRAW 2019 oder höher. Das Programm ist als Demo-Version kostenlos für 14 Tage bei www.cobra-shop.de über das Internet erhältlich. Danach kann mit der Teilnahmebescheinigung des Deutschen Klöppelverbandes e. V. das CoreIDRAW-Programm zu den gleichen Konditionen wie bei Volkshochschul-Teilnehmern preisgünstig beim Cobra-Shop gekauft werden.

Kursinhalt: Einrichten des Programmes am eigenen Laptop, Einrichtung der Standardseite, Einrichtung der Farbpalette mit den definierten Druckfarben-Zusammensetzungen, Festlegung individueller Vorlagen, verschiedene Übungen mit z. B. Punkten, Linien, usw., Anfertigung vorgegebener Klöppelbriefe (verschiedene Bänder, Kreise) und deren Umsetzung in die Technische Zeichnung, Klöppelbrief entwerfen, Läufer einzeichnen und die Klöppelbriefe in eine Technische Zeichnung umwandeln, Erstellen einer Bibliothek

13

Kursnummer	W06 91443.24
Termin	Mo 15.04.2024, 12:00 Uhr - Sa 20.04.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Helga Ullmann
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

14



Kalenderblätter mit Naturmotiven dienen uns als Vorlage für den Entwurf eines kleinen Klöppelbildes. Die Farben und Linien oder auch einzelne Motive werden übernommen und in traditioneller oder freier Technik umgesetzt. Je nach Größe der Motive werden ein oder mehrere Bilder zu einer Collage zusammengesetzt. Der Kurs richtet sich an alle, die Spaß am Entwerfen von Zeitgemäßer Spitze haben und experimentell arbeiten wollen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Bänderspitzen und Torchon-Spitzen.

Kursnummer	W07 56337.24
Termin	Mi 24.04.2024, 15:00 Uhr - So 28.04.2024, 11:00 Uhr (40 UE)
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Bei einem Gespräch zum Thema des Klöppelspitzen-Kongresses 2025 „Spitze für die Braut“ kamen wir auch auf den Pompadour. Dies hat mich nicht mehr losgelassen. Vor allem, da ich bei meiner eigenen Hochzeit auch einen Pompadour für meine Kleinigkeiten hatte, den meine Mutter damals für mich genäht hatte. Also warum nicht auch einmal ein geklöppelter Pompadour? Dieser muss natürlich nicht zwangsweise für die Braut sein. Natürlich bietet er sich z. B. auch für die Kommunion an. Oder in einer anderen Farbe für jegliche festliche Anlässe. Also lasst uns los legen. Ich freue mich schon darauf!



15

Voraussetzung: Grundkenntnisse im Klöppeln

Kursnummer	W08 97074.24
Termin	Di 14.05.2024, 15:00 Uhr - Sa 18.05.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Katja Grieb
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



16

Sterne, Herzen, Eier, Tropfen und Kreuze – kleine Spitzen zu jedem Anlass. Eine Auswahl an kleineren Motiven, die alle mit nur zwei Paaren geklöppelt werden können. Wir verwenden einfache Techniken: Flechter, falsche Flechter, Formenschläge, russische Räder, eventuell können auch kleine Perlen oder Pailletten zur Verzierung eingesetzt werden. Allgemeine Prinzipien und Verfahren, sowie ein unsichtbarer Abschluss ohne Knoten kommen zur Anwendung.

Kursnummer	W09 91443.24
Termin	Mo 17.06.2024, 14:00 Uhr - Do 20.06.2024, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Dana Mihulková
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €

Blüten und andere Formen in verwandelter Guipuretechnik

W



17

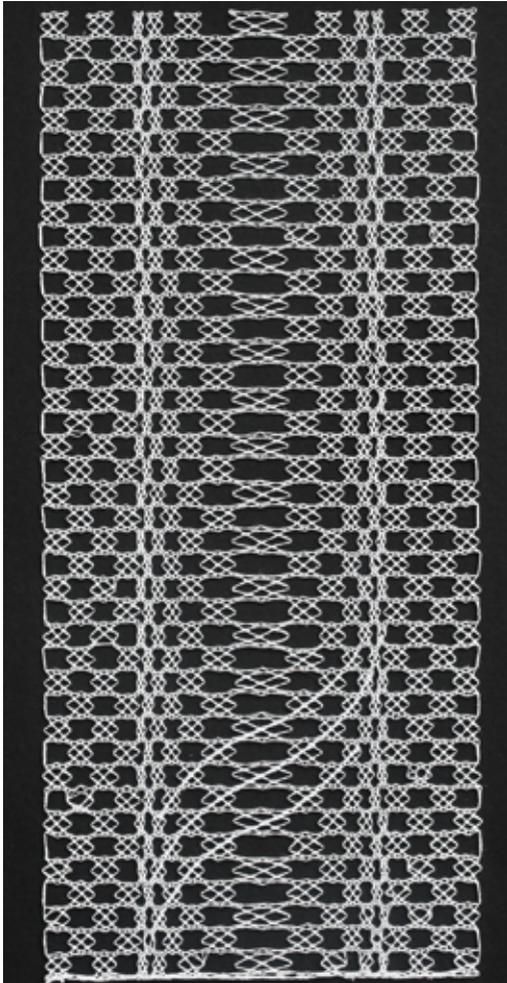
Über das Experimentieren mit verschiedenen Materialien entstanden diese Blüten und Schmetterlinge. Über ein Foto der natürlichen Form, das auf die Rolle oder das Flachkissen gesteckt wird, können experimentierfreudige Klöpplerinnen entweder diese Formen nachklöppeln oder eine eigene Form entwickeln. Dafür eignen sich Ihre vorhandenen Vennegarne der Stärke 34/2 oder Franks Baumwollgarne. Da die Erzgebirgische Guipuretechnik meine Muttersprache im Klöppeln ist, habe ich diese zum Teil übernommen, aber auch abgewandelt. Diese Tricks und Kniffe erfahren Sie im Kurs. Die fertigen Blüten und Schmetterlinge sind formstabil und können als Aufnäher und Schmuck zur eigenen Zierde an der Kleidung oder im Haar verwendet werden.

Kursnummer	W10 07422.24
Termin	Do 27.06.2024, 15:00 Uhr - So 30.06.2024, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Evangelisches Allianzhaus 07422 Bad Blankenburg
Dozentin	Birgit Härtel
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €



Besondere Wirkungen durch Rasterveränderung

18



In Torchon können durch Rasterveränderungen besondere Effekte hervorgerufen werden.

Senkrechte oder waagerechte Linien werden verändert, die Abstände der Rasterpunkte sind dadurch von stark verengt bis ungewöhnlich weit. Durch das Verändern der Gründe werden besondere Wirkungen erreicht und Effekte erzielt.

Kursteilnehmer/Innen können nach vorhandenen Klöppelbriefen arbeiten oder ihre individuelle Arbeit gestalten.

Voraussetzung: Gute Kenntnisse in Torchon.

Kursnummer	W11 91443.24
Termin	Do 04.07.2024, 12:00 Uhr - So 07.07.2024, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Marianne Geißendörfer
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €



19

Die Inspirationen entnehmen wir der modernen Architektur von Gebäuden und entwickeln diese nach eigenen Ideen weiter. Es wird ein Papiermodell erstellt, um dieses in der Abwicklung als Klöppelbrief zu verwenden. Dieser wird in entsprechendem Garn und Stabilität in Spitze umgesetzt. Dabei spielt die Transparenz eine wichtige Rolle, um die entsprechende Wirkung zu erzielen.

Voraussetzungen: Modul Struktur

Kursnummer	W12 76863.24
Termin	Di 06.08.2024, 18:00 Uhr - So 11.08.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim (bei Landau in der Pfalz)
Dozentin	Esther Wanzenried
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

20



Ein besonderer Anlass wie eine Hochzeit ist eine gute Gelegenheit, um mit handgeklöppelten Spitzen bewundernde Blicke auf sich zu ziehen. Ringkissen, Strumpfband, Anstecker für den Bräutigam, Blütenkränze für Blumenkinder oder Faszinator für die Braut

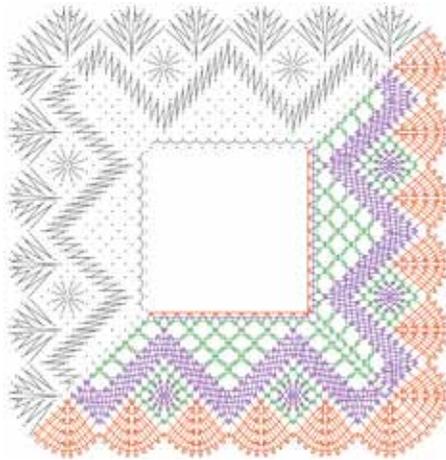
und die Gäste und vieles mehr bringen einen besonderen Glanz über diesen Tag. Lassen Sie sich inspirieren und werden Sie selbst kreativ.

Kursnummer	W13 97074.24
Termin	Do 22.08.2024, 10:00 Uhr - So 25.08.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Ute Klug
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

CoralDRAW, Teil 2

(nur für Windows)

W



Voraussetzung:

- CoralDRAW, Teil 1 oder vergleichbarer CorelDRAW-Kurs / **nur Windows-Betriebssysteme**
- Im zweiten Kurs wird das Gelernte aus dem ersten CorelDRAW-Kurs vertieft und weiterentwickelt.
- Außerdem werden weitere Programm-Möglichkeiten für die Erstellung von Klöppelbriefen und Technischen Zeichnungen vermittelt. Der Einsatz von „Effekte“, „Überblendung“ und „Künstlerische Medien“ werden geübt, um eine gleichmäßige Nadelpunktverteilung und eine harmonische Bandgestaltung zu erreichen.

21

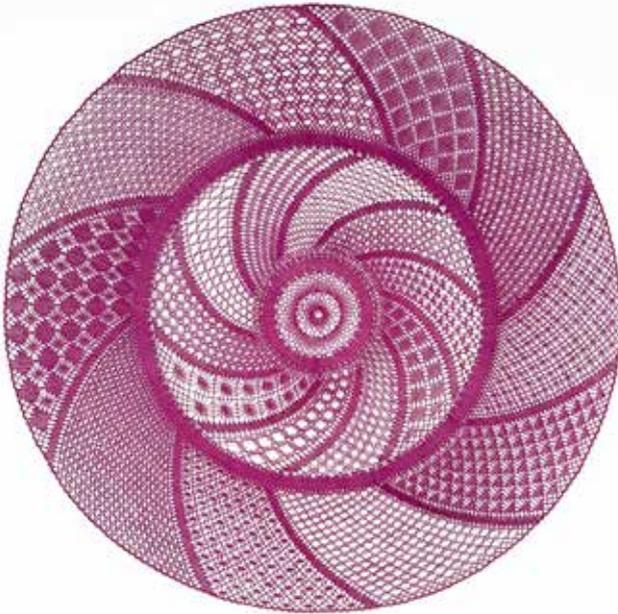
Kursinhalt Teil 2: Torchon-Spitze, Raster, Torchon-Gründe und Elemente, Klöppelbrief, Technische Zeichnung, Konstruktion einer Ecke, Eigener Entwurf

Hausaufgabe: Eigenen Entwurf mit Klöppelbrief, Technischer Zeichnung und Ecke zu Hause fertig stellen.

Kursnummer	W14 91443.24
Termin	Di 10.09.2024, 12:00 Uhr - Sa 14.09.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Helga Ullmann
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Großer Kreis in Torchonspitze, Teil 1 und Teil 2

22



Auf einem vorgefertigten kreisrunden Grundraster zeichnet sich jede/r Kursteilnehmer/in einen eigenen Torchonentwurf, der aus vielen Ziergründen unter fachkundiger Anleitung zusammengestellt wird. Die Gründe sind in vielen Torchonbüchern zu finden, unter anderem im Buch von Uta Ulrich „Gründe mit System“.

Im Kurs lernen Sie, wie diese Gründe gelesen und umgesetzt werden.

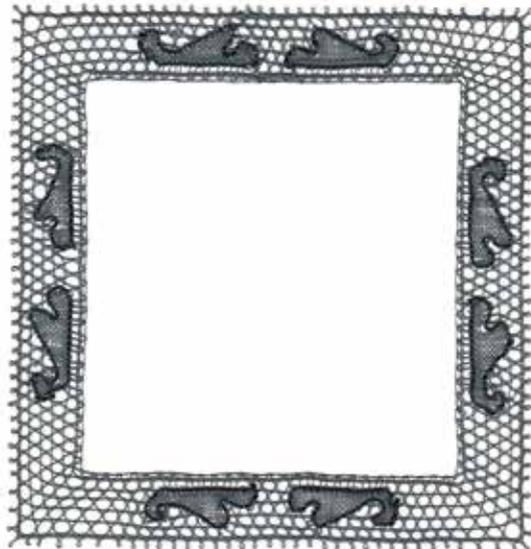
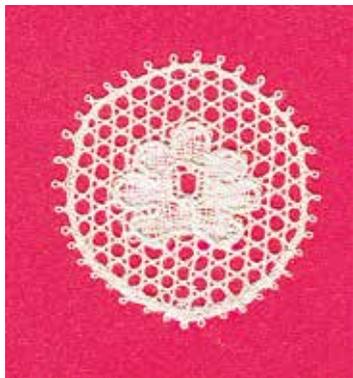
Sie brauchen keine Zeichenkenntnisse zu haben, sollten aber schon Torchonspitze geklöpelt haben.

Im ersten Teil wird der Entwurf erstellt und der innere gemusterte Kreis geklöpelt.

Im zweiten Teil werden die Leinen- und Halbschlagbänder geklöpelt und der äußere gemusterte Kreis. Bei den Halbschlagbändern lernen Sie das unsichtbare Beenden.

Wenn von Ihnen nicht anders angegeben, gilt die Anmeldung für beide Termine.

Kursnummer	W15 56337.24	Wxx 56337.25
Termin	Mi 25.09.2024, 15:00 Uhr So 29.09.2024, 11:00 Uhr (40 UE)	Do 09.01.2025, 15:00 Uhr So 12.01.2025, 11:00 Uhr (30 UE)
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald	
Dozentin	Barbara Corbet	
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €



Ein Einstieg in diese alte flämische Spitzenart erfordert Übersicht über eine größere Anzahl von Klöppeln und am besten Vorkenntnisse aus Flandrischer Spitze.

Wir erlernen den typischen Grund und kleine Motive mit den speziellen Fadenführungen.

Kurszeiten:

Mi, 14.02.2024, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
Do, 15.02.2024, 18.30 Uhr – 21.30 Uhr
Fr, 16.02.2024, 18.30 Uhr – 21.30 Uhr
Sa, 17.02.2024, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
Di, 27.02.2024, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
Mi, 28.02.2024, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
Do, 29.02.2024, 18.30 Uhr – 21.30 Uhr
Fr, 01.03.2024, 18.30 Uhr – 21.30 Uhr
Sa, 02.03.2024, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr
Di, 12.03.2024, 18.30 Uhr – 21.30 Uhr

23

Kursnummer L01 online.24

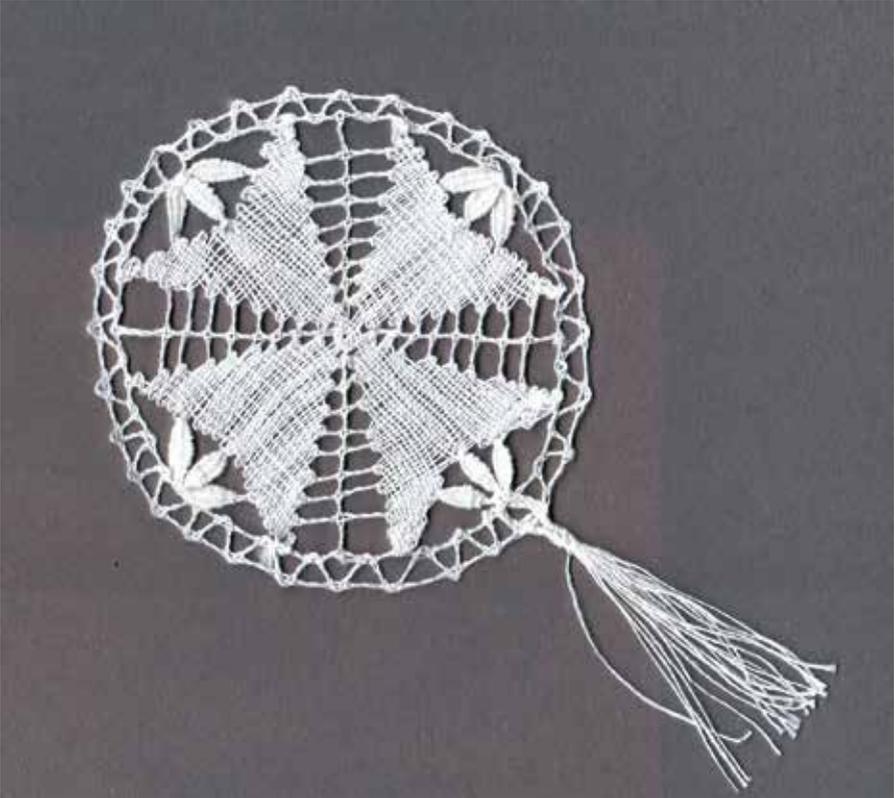
Termin Die genauen Kurszeiten finden Sie oben in der Beschreibung (40 UE).

Ort Online

Dozentin Martina Wolter-Kampmann

Kursgebühr Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

24



Die Besonderheit ist das achtspeitzige Malteserkreuz, welches bis heute das markante Zeichen geblieben ist. In einem Kurs auf Malta habe ich verschiedene landestypische Varianten kennengelernt.

Besonderheiten sind ebenfalls das Sonnenrad, das Sternmotiv und viele Blumen. Die Spitze kann in Seide, Leinen oder auch in Baumwolle gearbeitet werden.

Kursnummer	L02 97074.24
Termin	Mo 06.05.2024, 14:00 Uhr - Fr 10.05.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Elke Mauritz
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



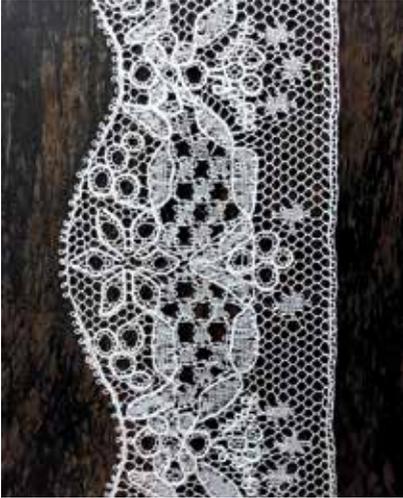
Dieser Kurs beschäftigt sich mit der berühmten Chantilly-Spitze aus vorzugsweise schwarzer Seide. Die Chantilly ist bekannt für ihren feinen Tüllgrund, florale Muster sowie leichten Ziergründen zwischen den Motiven.

Die im Halbschlag gearbeiteten Motive werden besonders ausdrucksstark, gibt man zum Lauffaden einen weiteren Faden hinzu.

„Der Anfang macht das Ende“ ist auch in diesem Kurs von Beginn an ein großes Thema.

25

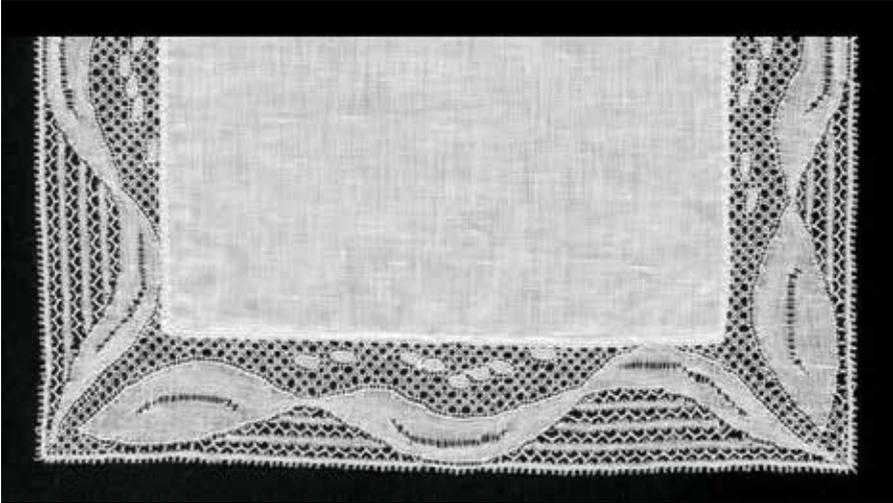
Kursnummer	L03 97074.24
Termin	Mi 26.06.2024, 15:00 Uhr - So 30.06.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Ute Klug
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



26

„Point de Lille“ – einfach klassisch! Der Kurs „Point de Lille“ ist perfekt für alle, die sich für das Klöppeln mit feinem Garn begeistern und ihr Können verbessern möchten. Egal, ob man Anfänger oder Fortgeschrittener ist, in diesem Kurs lernt man verschiedene Techniken und Gestaltungselemente der Spitze kennen und kann bereits erlernte Fähigkeiten vertiefen. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass man die einzelnen Schritte und Handgriffe versteht, damit man das Gelernte auch zu Hause alleine weiter üben kann. Damit dies auch gelingt, stehen Klöppelbriefe unterschiedlicher Anforderungsstufen zur Verfügung. Es ist sicher auch kein Problem, die Größe der Klöppelbriefe anzupassen, falls mit einem stärkeren Garn gearbeitet werden möchte. Im Kurs können Sie entscheiden, für welches Objekt Sie den Rapport verwenden möchten. Vorbereitet ist eine kleine Kante für einen Lampenschirm oder ein kleines Deckchen. Insgesamt ist der „Point de Lille“ Kurs eine tolle Möglichkeit, um eine wunderschöne Spitze im „Point de Lille“-Stil zu gestalten.

Kursnummer	L04 97074.24
Termin	Fr 28.06.2024, 15:00 Uhr - Di 02.07.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Sybille Beier
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Im zweiten Teil der Flandrisch Reihe lernen Sie, wie man Vollwerke teilt und zusammenführt und wie zusammenhängende Vollwerke geklöpelt werden. Außerdem wird ein neuer Ziergrund, der Springschlag, vorgestellt und erste Schritte in Richtung eigenes Entwerfen gemacht.

27

Voraussetzung: Flandrische Spitze Teil 1

Kursnummer	L05 76863.24
Termin	Mi 03.07.2024, 15:00 Uhr - So 07.07.2024, 13:00Uhr (40 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim / Pfalz
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



28

Rosaline Perlée ist eine sehr feine Blumenspitze, die aus 7 Bausteinen besteht.

In dem Kurs lernen wir schrittweise die einzelnen Bausteine kennen und setzen sie zu kleinen Motiven zusammen.

Typisch bei Rosaline Perlée ist das kleine Perlchen, als Akzent auf den kleinen Blumen. Diese Perle wird mit der Nadel genäht und im Nachhinein auf die Röschen aufgenäht.

Rosaline Perlée wird nur mit wenigen Paaren und mit feinem Garn geklöppelt. Diese Spitze wird auf einem runden Flachkissen und nach geschlossener Methode geklöppelt.

Kursnummer	L06 76332.24
Termin	Mo 05.08.2024, 18:00 Uhr - Sa 10.08.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Haus der Kirche – Ev. Akademie Baden 76332 Bad Herrenalb
Dozentin	Yolande Beeckman
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



29

Spanien, ein Land mit viel Licht und Schatten. In der spanischen Provinz Cordoba, Andalusien finden wir die Gemeinde Hinojosa. Hierher entstammt die Hinojosa-Spitze, die mit ihren vielfältigen Mustern herrliche Kontraste mit Licht und Schatten herstellen lässt.

Lernen Sie die Hinojosa-Spitze kennen und lieben. Wir klöppeln in entspannter Atmosphäre, zumeist mit 12 Paaren, und lernen die wunderschönen Muster der Hinojosa-Spitze kennen.

Kursnummer	L07 76332.24
Termin	Mi 14.08.2024, 14:00 Uhr - So 18.08.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Haus der Kirche – Ev. Akademie Baden 76332 Bad Herrenalb
Dozentin	Dorothee Spies
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Binche – in dieser zarten flämischen Spitze vereinigen sich die Elemente der Flandrischen, Pariser und Valenciennes-Spitze zu einem verspielten lebendigen Spitzentraum. Die Binche-Spitze ist sehr vielseitig, sie lebt von den zahlreich vorkommenden Schneeflocken in Grund und Verzierungen und es gibt hier klar definierte Kriterien, die eine Binche-Spitze ausmachen. In diesem Kurs werden



30 die Grundlagen für die duftige Binche-Spitze, viele kleine Tricks am Rande und Tipps zum Realisieren der kleinen Kostbarkeit systematisch vermittelt.

Im dritten Teil des Binche-Lehrganges sind wir nun soweit, dass komplexe Ecken zu vorgegebenen Motiven gezeichnet werden, eine selbst entworfene Figur mit Formschlägen in einen Tropfen platziert wird und weitere sehr dekorative Gründe kennen gelernt werden.

Voraussetzungen:

Kenntnisse in Flandrischer Spitze und Grundkenntnisse vom Pariser Grund und Valenciennes (Vorbereitungsunterlagen sind von der Dozentin erhältlich).

Kursnummer	L08 07422.24
Termin	Mo 30.09.2024, 18:00 Uhr - Fr 04.10.2024, 10:00 Uhr (40 UE)
Ort	Evangelisches Allianzhaus 07422 Bad Blankenburg
Dozentin	Martina Wolter-Kampmann
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



31

Withof-Spitze ist an der Koninklijke Kantwerkschool in Sluis aus der Duchesse-Spitze entstanden. Sie ist also eine niederländische Spitzenart.

Schwester Judith, die Entwerferin und treibende Kraft hinter dieser Spitze, hat den Namen gewählt, weil Withof der Name des Klosters ist, wo sie wohnte und arbeitete.

Frau Scheele-Kerkhof hat sich ausgiebig mit dieser Spitzenart befasst und sie wiederum weiter entwickelt.

Für diesen Kurs sind Grundkenntnisse in der Duchesse Technik erforderlich. Anhand von Blattmustern werden traditionelle und neue Techniken vermittelt, um die Withof-Spitze dekorativ zu gestalten.

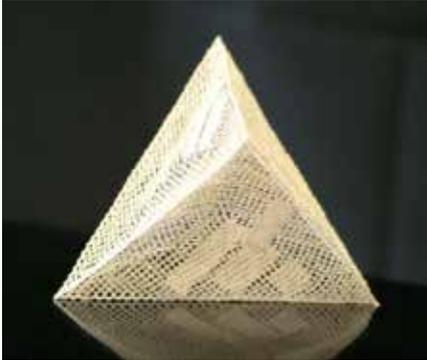
Kursnummer	L09 49661.24
Termin	Mi 09.10.2024, 15:00 Uhr - So 13.10.2024, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld 49661 Cloppenburg
Dozentin	Yvonne Scheele-Kerkhof
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Das Thema dieses Entwurfskurses in Flandrischer Spitze sind Tierkreiszeichen. Sie können in vielfältiger Form umgesetzt werden: naturalistisch, symbolisch oder in abstrahierter Form.

Voraussetzung: Besuch der Lehrgänge Flandrisch 1 - 4.

Kursnummer	L10 76863.24
Termin	Mi 13.11.2024, 15:00 Uhr- So 17.11.2024, 13:00Uhr (40 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Aufbauend auf die Kenntnisse der Grundschnitte vermittelt die Lehrerfortbildung ein solides Grundwissen in den Techniken

- Torchon-Spitze,
- Cluny-Spitze,
- Bänderspitze und
- Montage von Spitzen,

unterstützt von Theoriewissen über Geschichte und Analyse der Spitzen sowie Übungen im eigenen Entwurf.

Darauf bauen spezielle Techniken auf, wie Brügger Blumenwerk, Duchesse-, Flandrische oder Pariser Spitze, Valenciennes-, Binche- und Point de Lille-Spitze.

Quereinsteiger finden sicher einen ihren Kenntnissen und Vorlieben entsprechenden Platz in diesem breit gefächerten Angebot.

Kursnummer	LF38 92539.24
Termin	So 11.08.2024, 19:00 Uhr- Sa 17.08.2024, 12:00 Uhr (44 UE)
Ort	Schule Schönsee
Dozentin	José van Pamelan-Hagenaars
Kursgebühr	Mitglieder: 180 € Nichtmitglieder: 270 €

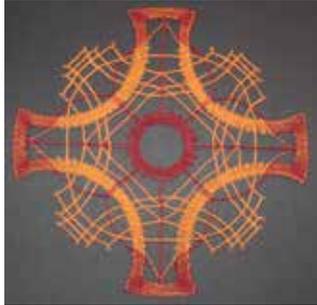


34

Im zweiten Teil des Moduls Bänderspitze beschäftigen wir uns mit der Mailänder Spitze. Sie erfahren die Besonderheiten in Arbeitsweise und Aussehen, Sie lernen die vielfältigen Muster dieser Spitze kennen.

Sie klöppeln kleine Probestücke und erarbeiten einen eigenen Entwurf in dieser Technik. Zuhause klöppeln Sie Ihren Entwurf und vervollständigen Ihre Mappe.

Kursnummer	KL7 B2 97074.24
Termin	Sa 24.02.2024, 15:00 Uhr - Di 27.02.2024, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Elke Bergmann-Geibig
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Flechterspitzen finden sich weltweit in unterschiedlichsten Stilrichtungen (Cluny, Guipure usw.). Oft sind sie ungeliebt, werden aber als sehr strapazierfähige Gebrauchsspitzen bis zum heutigen Tag gearbeitet. Sie beinhalten eine Fülle an anspruchsvoller Technik bei klarer, oft geometrischer Musterung. Dadurch bietet sich diese Spitzenart für die Umsetzung in zeitgemäße Spitze an.

Im ersten Teil werden u. a. folgende Kenntnisse vermittelt:

- **Theoretischer Teil:** Geschichte und Begriffsdefinition von Cluny- und Guipure-Spitzen; Vorstellen typischer Flechtspitzen mit spezifischen Merkmalen; Schnürchen, Rolle, Kordel; Flechter mit bis zu 8 Paaren; verschiedene Picots; Formschläge in Blättchen und Quadratform; Verbindungen mit bis zu 6 Flechtern; Durchleiten von Paaren und Flechtern; sowie verschiedene Übergangsmöglichkeiten.
- **Praktischer Teil:** Klöppeln der erlernten Verbindungen, Picots, Flechter, usw. auf einem vorgegebenen Brief, sowie eine Übung mit Formschlägen; Erstellen der technischen Zeichnung dazu; Eckbildung.
- Außerdem: **Erstellen eines eigenen Entwurfs** einer Cluny Spitze mit Klöppelbrief, technischer Zeichnung und Flechterverlaufszeichnung, sowie Klöppeln des eigenen Entwurfs.

Der praktische Teil wird als Hausaufgabe fertig gestellt.

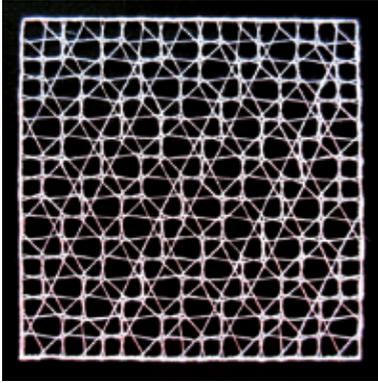
Kursnummer KL7 C1 97074.24

Termin Mo 02.09.2024, 14:00 Uhr - Do 05.09.2024, 13:00 Uhr (30 UE)

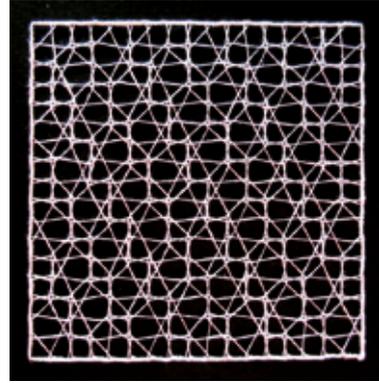
Ort Schönstattzentrum Marienhöhe
97074 Würzburg

Dozentin Elke Mauritz

Kursgebühr Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Arbeitsseite



Ansichtsseite

Der Anfang, der Rand und auch der Abschluss sind wichtige Gestaltungselemente sowohl in einer zeitgemäßen als auch in einer traditionellen Spitze.

36

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden verschiedene Möglichkeiten zur Verwendung dieser Gestaltungselemente kennen, um ihre Spitze sauber auszuführen und abschließen zu können. Weiterführend zur zeitgemäßen Spitze werden erste Kenntnisse zu Rasterveränderungen erarbeitet.

Am Ende des Kurses besitzt jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin ein wertvolles Nachschlagewerk über verschiedene technische Möglichkeiten.

Voraussetzungen:

- Gute Kenntnisse der Torchonspitze und Torchongründe
- Technische Zeichnungen lesen können

Dieser Kurs ist ein Technik-Lehrgang, der erforderlich ist für Klöpplerinnen, die sich in der zeitgemäßen Spitze weiterbilden möchten.

Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“.

Kursnummer	VC4 56337.24
Termin	Mi 17.04.2024, 16:00 Uhr - So 21.04.2024, 11:00 Uhr (40 UE)
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald
Dozentin	Britta Bensch
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Grundlagen des Gestaltens – Raum und Form, Teil 1 und 2

S

Lehrinhalte:

Lehrinhalte Teil 1

Theoretischer Teil (wird von der Co-Dozentin unterrichtet, 16 UE)

- Kennenlernen räumlicher Grundformen
- Komposition und Ordnungsprinzipien
- Praktische Übungen

Praktischer Teil 1:

(Hauptdozentin, 24 UE)

Aufbauend auf dem theoretischen Teil werden verschiedene Übungen geklöppelt, bei denen durch Schneiden und Falten Dreidimensionalität erreicht wird. Ein eigener Entwurf schließt den Teil 1 ab.

Lehrinhalte Teil 2: (Hauptdozentin, 40 UE)

- Vertiefung und Anwenden der aus Teil 1 gelernten Theorie durch Proben
- Erstellen eines eigenen Entwurfes für eine dreidimensionale Grundform

In beiden Seminaren wird das Wissen aus dem klöppelfremden Teil vertieft und auf die Klöppelspitze angewendet, studiert und in eigene Entwürfe umgesetzt. In Werkbesprechungen werden die Entwürfe analysiert.

Voraussetzung für die Teilnahme am Gestaltungsseminar Raum und Form ist die erfolgreiche Teilnahme an den Gestaltungsseminaren Struktur und Farbe.

Wenn von Ihnen nicht anders angegeben, gilt die Anmeldung für beide Termine.



37

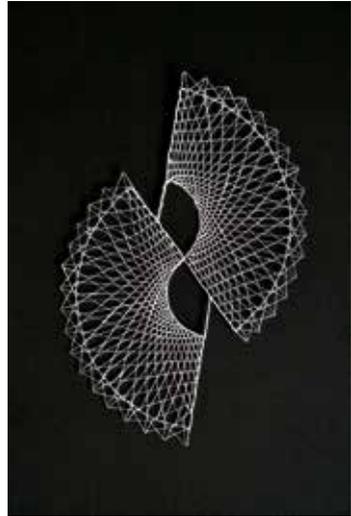
Kursnummer	GdG2 Raum&Form1 91443.24	GdG2 Raum&Form2 91443.24
Termin	Fr 16.02.2024, 15:00 Uhr Di 20.02.2024, 13:00 Uhr (40 UE)	Mi 12.06.2024, 15:00 Uhr So 16.06.2024, 13.00 Uhr (40 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg, 91443 Scheinfeld	
Dozentin	Barbara Corbet / Katja Finck	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 220 € Nichtmitglieder: 310 €	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Grundlagen des Entwerfens – Formenlehre (ehemaliger C-Kurs)

Im Modul beschäftigen wir uns mit den Regeln und Prinzipien der Gestaltung. Sie bilden die Grundlage für das Klöppeln einer Arbeit und deren Aussage; sie verdeutlichen, wie wir Elemente wahrnehmen und diese interpretieren.

Inhalte:

- Grundlagen der Gestaltung, Linie, geometrische Formen, freie Formen
- Ideen und Techniken zur Entwurfsfindung
- Erarbeiten und Umsetzung eigener, zeitgemäßer Entwürfe
- Dokumentation der Unterrichtsergebnisse



38

Voraussetzung: Teilnahme an der Modulreihe

„Kursleiterausbildung“ oder Leistungslehrgang A und B, und am Kurs „Abschluss - Kante und Blickfang“, bzw. „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. am Vorbereitungslehrgang C.

Es wird vorwiegend Wert auf die Gestaltung einer Spitze und Grundkenntnisse in Farbe, Struktur und Form gelegt. Diese Grundkenntnisse werden in den drei Modulen „Formenlehre“, „Farblehre“ und „Kompositionslehre“ vermittelt. Eigene Entwürfe sind obligatorisch. Die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ berechtigt zur Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen der Gestaltung“.

Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der Modulreihe „Kursleiterausbildung“, bzw. der Leistungslehrgänge A und B, sowie des Kurses „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. „Abschluss - Kante und Blickfang“, bzw. des Vorbereitungslehrganges C in Kopie mit eingereicht werden.

Kursnummer	GdE4 Formen 91443.24
Termin	Do 03.10.2024, 14:00 Uhr - So 06.10.2024, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Marianne Geißendörfer
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €

Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ - GdE4



Die Modulreihe Grundlagen des Entwerfens besteht aus 3 Modulen.

Mit Ihrer Anmeldung melden Sie sich automatisch für alle drei Module an.

Module

Modul Grundlagen des Entwerfens - Formen
Nr. GdE4 – Formenlehre 91443.24
Termin 03.10.2024 14:00 Uhr– 06.10.2024 13:00 Uhr (30 UE)
Ort Bildungshaus Kloster Schwarzenberg, 91443 Scheinfeld
Dozentin Marianne Geißendörfer

Modul Grundlagen des Entwerfens - Farbe
Nr. GdE4 – Farblehre 91443.25
Termin 06.03.2025 14:00 Uhr– 09.03.2025 13:00 Uhr (30 UE)
Ort Bildungshaus Kloster Schwarzenberg, 91443 Scheinfeld
Dozentin Marianne Geißendörfer

Modul Grundlagen des Entwerfens - Komposition
Nr. GdE4 Kompositionslehre 91443.25
Termin 03.10.2025 14:00 Uhr– 06.10.2025 13:00 Uhr (30 UE)
Ort Bildungshaus Kloster Schwarzenberg, 91443 Scheinfeld
Dozentin Marianne Geißendörfer

Vereinbarung zur Modulreihe „Kursleiter/Kursleiterin“

Die Modulreihe ist kein reiner Klöppelkurs, sondern ein Ausbildungslehrgang, der Klöpplerinnen und Klöppler dazu befähigen soll, das Klöppeln zu unterrichten und Klöppelkurse zu leiten.

Voraussetzung für die Modulreihe ist der Workshop „Grundlagen der Technischen Zeichnung“, der Workshop „Von der Technischen Zeichnung zur Fadenzzeichnung“ oder vergleichbare Seminare. Mit der Anmeldung sind die entsprechenden Nachweise einzureichen.

Neben den prüfungsrelevanten Fächern Torchon-Spitze, Cluny-Spitze und Bänderspitze werden Sie in den Fächern Didaktische Grundlagen zum Kursaufbau, Laschen und Montage, Spitzenanalyse, Spitzengeschichte und Materialkunde unterrichtet.

Zu jedem Modul muss in der jeweiligen Spitzentechnik eine Mappe erstellt werden. Die Mappe und Ihr Entwurf müssen 10 Wochen nach Ende des Moduls bzw. zu Beginn des 2. Moduls dieser Spitzentechnik der Dozentin zur Beurteilung vorliegen.

40 Für jedes Prüfungsfach gibt es 100 Punkte, die wie folgt verteilt werden:

Torchon Modul 1		Torchon Modul 2		Prüfung	Punkte gesamt
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte
Bänderspitze Modul 1		Bänderspitze Modul 2		Prüfung	Punkte gesamt
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte
Cluny Modul 1		Cluny Modul 2		Prüfung	Punkte gesamt
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte

Die Prüfung ist bestanden, wenn 55 Punkte erreicht werden.

Zur Gleichbehandlung aller Teilnehmenden, wird auf die Einhaltung der Abgabefristen großen Wert gelegt. Daher wird pro Woche Zeitverzögerung (gilt ab der 11. Woche) 1 Punkt bei der Bewertung der Mappen abgezogen.

Ausnahmen bzw. Fristverlängerung ohne Punktabzug können nur im Notfall mit Belegen wie Krankmeldung gewährt werden.

Aufstellung der Modulreihe

Modulreihe „Kursleiter“, je Modul 30 UE

Ausnahme: die beiden Module Torchon-Spitze, je Modul 36 UE

Voraussetzung ist der Workshop „Grundlagen des Technischen Zeichnens“

- Torchon-Spitze Teil 1 und didaktische Grundlagen zum Kursaufbau
- Torchon-Spitze Teil 2 und didaktische Grundlagen zum Kursaufbau
- Bänderspitze Teil 1 und Spitzenanalyse, Materialkunde und Geschichte der Spitze
- Bänderspitze Teil 2 und Spitzenanalyse, Materialkunde und Geschichte der Spitze
- Cluny-Spitze Teil 1 und Montage
- Cluny-Spitze Teil 2 und Montage
- Abschluss Modul 1 Prüfung bestehend aus drei Teilen

Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“, je Modul 30 UE

Voraussetzung ist die Modulreihe „Kursleiter“ mit bestandener Prüfung und der Workshop „Spitzenrand - manchmal unbekannt“.

- Modul Formenlehre
- Modul Farblehre
- Modul Kompositionslehre

41

Die drei Module werden innerhalb eines Jahres angeboten.

Modulreihe „Grundlagen des Gestaltens“, je Modul 40 UE

Voraussetzung ist die Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“.

- Modul Struktur Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Struktur Teil 2
- Modul Farbe Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Farbe Teil 2
- Modul Raum und Form Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Raum und Form Teil 2

Die Module müssen in der Reihenfolge Struktur - Farbe - Raum und Form besucht werden.

Die beiden Module von Struktur, Farbe, Raum und Form werden jeweils innerhalb eines Jahres angeboten.

Anmeldung

zu einem Lehrgang, Workshop oder Seminar des Deutschen Klöppelverbandes e. V.
(mehrere Anmeldungen sind möglich)

Diese Anmeldung wird nur mit Unterschrift akzeptiert!

1. _____
2. _____
3. _____

Name	Vorname	Mitglieds-Nr.
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Land	
Telefon	Email	
Alle erforderlichen Unterlagen für das angemeldete Seminar / den angemeldeten Lehrgang	<input type="checkbox"/> sind beigelegt <input type="checkbox"/> reiche ich unverzüglich nach	

42

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen wie im aktuellen Bildungsprogramm aufgeführt und stimme der Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu vereinsinternen Zwecken zu.

Bitte ankreuzen:

- Ich stimme der Weitergabe meiner Daten an die jeweiligen Kursteilnehmer zu.
- Ja, ich möchte eine postalische Eingangsbestätigung meiner Anmeldung.
Ein frankierter Rückumschlag liegt bei.
- Ich wünsche die Reservierung eines Einzelzimmers mit Vollpension im Tagungshaus, werde die Kosten hierfür tragen und erkenne die Stornobedingungen des jeweiligen Tagungshauses an.
- Ich bin Tagungsgast und zahle die Tagungspauschale des jeweiligen Tagungshauses und kümmere mich selbst um eine Unterkunft.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie diese Anmeldung an:

Bärbel Ries
In der Botacht 3
54340 Longuich

Liebe Klöpplerinnen und Klöppler,

bitte reichen Sie Ihre Anmeldung schriftlich ein, unter Verwendung des Anmeldeformulars im Programmheft oder von der Homepage des Deutschen Klöppelverbandes e. V. Eine postalische Eingangsbestätigung erfolgt nur, wenn Sie Ihrer Anmeldung einen frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beilegen. Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erfolgt eine Eingangsbestätigung per Mail.

Die Zahl der Teilnehmenden ist für alle Kurse begrenzt. Die Anmeldungen werden entsprechend ihres Eingangsdatums berücksichtigt. Ist der Kurs belegt, werden weitere Anmeldungen auf eine Warteliste gesetzt.

Die Kurszusage mit den entsprechenden Unterlagen und der Zahlungsaufforderung erhalten Sie ca. 3 Monate vor Kursbeginn. Anmeldeschluss ist 4 Monate vor Kursbeginn.

Ist die Kursgebühr zwei Monate vor Kursbeginn nicht auf unserem Konto eingegangen, verfällt der Anspruch auf eine Teilnahme. Kursteilnehmende auf der Warteliste rücken dann auf. Bei Absagen bis zu zwei Monaten vor Kursbeginn erfolgt der Rücktritt kostenfrei. Erfolgt der Rücktritt danach, wird die Hälfte der Kursgebühr einbehalten. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor Kursbeginn wird die gesamte Kursgebühr einbehalten.

Kurse, die die Mindestteilnehmerzahl von 8 Anmeldungen nicht erreichen, können storniert werden. Bei Ausfall eines ausgeschriebenen Dozenten ist der Deutsche Klöppelverband e. V. berechtigt, einen Ersatzdozenten zu verpflichten.

Die Kursgebühr beinhaltet nicht die Kosten für Unterbringung und Verpflegung. Diese werden gesondert vom jeweiligen Haus berechnet und sind auch dort zu bezahlen.

Die Inanspruchnahme von Leistungen des Tagungshauses ist obligatorisch. Ausnahmen sind nur nach Absprache möglich. Bei Erhebung von Tagungsraumkosten werden diese auf die Teilnehmenden umgelegt und mit der Abrechnung des Tagungshauses erhoben. Bei der Anmeldung ist der Übernachtungswunsch anzugeben.

Informationen und Unterlagen für die Anmeldung zu allen Kursen erhalten Sie bei:

Bärbel Ries
 In der Botacht 3 Tel.: +49 6502 6401
 54340 Longuich E-Mail: B2Riesling@aol.com

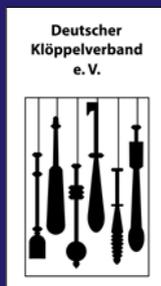
Im Zusammenhang mit dem Deutschen Klöppelspitzen-Kongress in Schwarzenberg 2024 finden verschiedene 2-Tageskurse statt. Die Themen entnehmen Sie bitte unserer Verbandszeitschrift „die Spitze“, Ausgabe 3/2023.

Hinweis zum Urheberrecht:

Bei Veröffentlichungen von Arbeiten und Bildern aus den Kursen des Deutschen Klöppelverbandes e. V. muss das Urheberrecht berücksichtigt werden.

Hinweis zum Kurstermin:

Um unser Kursangebot für Sie noch attraktiver zu gestalten, haben wir eine Bitte an Sie: Lassen Sie es uns wissen, wenn sie ein Kursthema interessiert, Sie aber aus zeitlichen oder sonstigen Gründen nicht teilnehmen können. Bei entsprechendem Interesse können wir dann Kurse wiederholen.



Deutscher Klöppelverband e. V.
Carlstraße 50
52531 Übach-Palenberg
Fon: +49 2451 49985
www.deutscher-kloepfelverband.de

